

**HAT IHR DACH
MEHR DRAUF?**

Ausschüttliche Solarinitiative Ruhr

RUHR

Handwerk Region Ruhr

Solar lohnt sich einfach!



Jetzt Dach-Check machen
auf solar.metropole.ruhr

Antrag

auf Gewährung eines Zuschusses aus der 2. Richtlinie zur Förderung von Photovoltaik-Anlagen im Gemeindegebiet von Bönen „Bürgerzuschuss“

Den Antrag können Sie hier einreichen:

Gemeinde Bönen

Fachdienst 3.2 Gemeindeentwicklung, Tiefbau und Umwelt

z.Hd. René Böhm

Tel.: 02383/933-354

Mail: rene.boehm@boenen.de

I. Antragsteller/in:

Name, Vorname _____ Telefon (tagsüber) _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Bankverbindung:

Bank/Institut _____

IBAN _____

BIC _____

Ich stelle/wir stelle/n den Antrag als

Eigentümer/in

Pächter/in

Nutzer/in

II. Der Antrag bezieht sich auf folgendes Objekt in Bönen:

Straße, Hausnummer _____ Baujahr _____

Der Strombedarf liegt bei _____ kWh/Jahr

III. Folgende Unterlagen sind dem Antrag unbedingt beizufügen:

- detaillierte Planungs- und Kostenbeschreibung der geplanten Maßnahme bzw. Pachtvertrag
- bei Antragstellung durch einen Bevollmächtigten: eine unterschriebene Vollmacht

**HAT IHR DACH
MEHR DRAUF?**

Ausführungsstelle Solar Metropol Ruhr

RUHR

Handwerk Region Ruhr

Solar lohnt sich einfach!



Jetzt Dach-Check machen
auf solar.metropole.ruhr

IV. Angaben zur geplanten Maßnahme:

Die Daten müssen dem verbindlichen Kostenvoranschlag bzw. Pachtvertrag entnommen werden. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an den Handwerksbetrieb, der Ihren Kostenvoranschlag erstellt hat bzw. den Pachtvertragspartner.

Leistung der Anlage: _____ kW_p

Art der Module: _____

Bruttokollektorfläche: _____ m²

Verwendung eines Batteriespeichers:

nein ja, mit einer Größe von _____ kWh

Voraussichtl. Kosten der Anlage: _____ Euro

Zuwendung durch andere Förderungen:

nein ja, folgende Förderungen wurden beantragt und genehmigt:

1. _____, Fördersumme i.H.v.: _____ Euro bzw. _____ Prozent
2. _____, Fördersumme i.H.v.: _____ Euro bzw. _____ Prozent
3. _____, Fördersumme i.H.v.: _____ Euro bzw. _____ Prozent

Abdeckung der Kosten durch Fördermittel insg.: _____ Euro bzw. _____ Prozent

Geplanter Baubeginn: _____

Voraussichtl. Fertigstellung: _____

Ich/wir werde/n folgende Arbeiten in Eigenleistungen erbringen:

1. _____
2. _____
3. _____



Ich versichere/wir versichere/n, dass:

- Mir/uns die Förderrichtlinie bekannt ist.
- Ich/wir alle Angaben wahrheitsgemäß angegeben habe/n. Bei etwaigen Änderungen werde/n ich/wir die Gemeinde Bönen, Fachdienst 3.2 Gemeindeentwicklung, Tiefbau und Umwelt, unverzüglich informieren.
- Ich/wir versichern das die o.a. Maßnahme, für die ich/wir einen Zuschuss beantrage/n, noch nicht gebaut wurde und erst nach Erteilung des Bewilligungsbescheides fertiggestellt wird.
- die Summe der Förderungen max. 50 Prozent der Gesamtkosten betragen.
- Änderungen unaufgefordert und unverzüglich angeben werden.

Mir/uns ist bekannt, dass:

- eine Überprüfung der Maßnahmen vor Ort erfolgen kann.
- der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Antragsunterlagen vollständig sind.
- ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung nicht besteht.
- Die Zuschüsse nebst Zinsen zurückgefordert werden können, falls Gründe dafür gegeben sind (Punkt 11 der Richtlinie).

Hinweise zum Datenschutz:

Die mit dem Antrag erhobenen personenbezogenen Daten werden nur zum Zweck der Abwicklung von Anträgen auf Bewilligung von Fördermitteln nach Maßgabe der 2. Richtlinie zur Förderung von Photovoltaik-Anlagen im Gemeindegebiet von Bönen „Bürgerzuschuss“ verarbeitet. Hierzu gehört auch die Überprüfung und Archivierung der Förderung. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist § 3 DSGVO NRW in Verbindung mit der 2. Richtlinie zur Förderung von Photovoltaik-Anlagen im Gemeindegebiet von Bönen „Bürgerzuschuss“. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist daher gesetzlich vorgeschrieben, weshalb der Antrag wegen fehlender Mitwirkung ganz oder teilweise abgelehnt werden kann. Die im Zusammenhang mit der Antragsstellung erhobenen personenbezogenen Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren, beginnend mit dem Zugang des Antrages sowie ab Genehmigung, bezogen auf das Jahr in dem der Förderantrag abschließend abgewickelt wurde, gespeichert. Weitergehende Informationen gem. Art. 13 DSGVO können auf der Internetseite der Gemeinde abgerufen sowie bei den zuständigen Mitarbeiter im Fachdienst 3.2 Gemeindeentwicklung, Tiefbau und Umwelt (Herrn René Böhm, Tel.: 02383/933-354, rene.boehm@boenen.de) erfragt werden.

Ich bin/wir sind einverstanden, dass ein Foto der fertig gestellten Anlage sowie ein anonymisiertes Kurzinterview im Rahmen der Ausbau-Initiative Solarmetropole Ruhr auf der Internetseite des Projektes <https://solarmetropole.ruhr/> sowie der Internetseite der Gemeinde Bönen als umgesetzte Beispiel-Anlage veröffentlicht wird.

Datum, Unterschrift Antragsteller/in

ggf. 2. Unterschrift Antragsteller/in